

Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch
Band: 67 (1992)

Rubrik: Thurgauer Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

THURGAUER CHRONIK

vom 1. September 1990 bis 31. August 1991

September

1.

Die Jahresversammlung des Historischen Vereins wählt Margrit Früh zur neuen Präsidentin und damit zur Nachfolgerin von Albert Schoop.

6.

Der Große Rat diskutiert die Große Besoldungsverordnung und bestimmt mit 51 zu 56 Stimmen, daß die Reallehrer eine Lohnklasse unter den Sekundarlehrern eingeordnet werden.

15.

Die Firma Utilis in Müllheim feiert ihr 75jähriges Bestehen.

23.

Bei den vier eidgenössischen Urnengängen votieren die Thurgauer nicht überall gleich wie der Schweizer Souverän: Der Ausstieg aus der Atomenergie wird mit 33 914 Nein zu 20 426 Ja deutlich verworfen (wie gesamtschweizerisch), der Stopp dem Atomkraftwerbau mit 29 272 Nein gegen 25 178 Ja verworfen (gesamtschweizerisch Annahme), angenommen wird der Energieartikel mit 35 161 Ja gegen 18 630 Nein (wie gesamtschweizerisch) sowie das Straßenverkehrsgesetz mit 29 965 Ja gegen 23 833 Nein (wie gesamtschweizerisch).

28.

Eröffnung der WEGA, der Weinfelder Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung, die für fünf Tage Information und Unterhaltung bietet.

30.

Wiederum beteiligen sich rund 2000 Schützinnen und Schützen am Schwaderlohschießen; Lokalmatador Martin Eß siegt bei den Sturmgewehrschützen.

Oktober

8./9.

Erstaunen erregt die Nachricht, daß in Kreuzlingen 40



Für flexible Verpackungen.

Wir sind ein bedeutender Hersteller von Aluminiumfolien und ein anerkannter Lieferant von flexiblen Verpackungsverbunden aus Aluminium, Kunststoffen, Papier und Karton.

In unserem Werk beschäftigen wir in den verschiedensten Berufszweigen über 630 Mitarbeiter. Wir bieten ihnen allen einen gesicherten Arbeitsplatz in einem fortschrittlichen Unternehmen.

Robert Victor Neher AG

Finkernstrasse 34
Telefon 072 71 71 11, Telefax 072 71 73 33
CH 8280 Kreuzlingen

Ein Unternehmen der **A-L** Alusuisse-Lonza Gruppe

Asylanten vor der Empfangsstelle übernachten mußten.

13.

Sprengstoffanschlag auf das Asylantenheim in Weinfelden: von den 17 anwesenden Asylbewerbern wird keiner verletzt; zwei Lehrlinge sind die Täter.

16. Der CDU-Politiker Heiner Geißler spricht auf dem Wolfsberg über die Umwälzungen in Osteuropa.

22.

Der Große Rat spricht ein Kreditbegehren von 9,13 Millionen Franken für ein Bauernmuseum in Tobel zuhanden der Volksabstimmung.

26.

In Weinfelden findet die Herbsttagung des Schweizerischen Schützenrates statt. Dabei wird beschlossen, daß das Sturmgewehr 90 gemeinsam mit Stutzer, Karabiner und Sturmgewehr 57 in einer Kategorie geführt wird.

28.

In Weinfelden feiert die größte evangelische Freikirche im Thurgau, die Pilgermission St. Chrischona, ihr 150jähriges Bestehen mit 1400 Teilnehmern.

30.

Die Kreuzlinger Sportschuhfabrik Raichle übernimmt die Dynafit Skischuh GmbH in Österreich.

November 3.

In Weinfelden wird der Friedheim-Neubau mit der neuen Pflegeabteilung für schwerstbehinderte Erwachsene offiziell eingeweiht.

5.

Die FDP Thurgau nominiert Hansjörg Lang (Mammern) ohne Gegenstimme zum Ständeratskandidaten.

7.

Die Bigwa, die Bischofszeller Gewerbeausstellung, öffnet für fünf Tage ihre Tore. Gleichzeitig feiert der Gewerbe-



A F G A R B O N I A - F O R S T E R - G R U P P E

CH-9320 Arbon
Romanshorneerstrasse 4
Telefon 071 46 91 91
Telefax 071 46 76 36

verein Bischofszell und Umgebung sein 100jähriges Bestehen.

10.

Die FDP Thurgau führt ihre traditionelle Gottlieber Tagung durch und bespricht die Forderung, wie sich der Bodenseeraum im zukünftigen Europa stärker artikulieren könne.

13.

Das Komitee für die Thurgauische Geninitiative reicht bei der Staatskanzlei in Frauenfeld 7047 Unterschriften ein.

15.

Der Kanton errichtet ein neues Durchgangsheim für Asylbewerber in Weinfelden.

Hans Jossi erhält den Thurgauer Kulturpreis für 1990.

22.

Der Große Rat genehmigt die drei Deponiestandorte Rüti (bei Frauenfeld), Rietwiesen (bei Oppikon) und Hau/Schmittenholz (bei Amriswil).

25.

Der Innerschweizer Hans Furrer gewinnt den Frauenfelder Militärwettmarsch in überlegener Art und Weise.

Dezember 2.

René Schwarz wird zum Präsidenten des Bezirksgerichts Steckborn gewählt.

6.

Der Große Rat bewilligt 7,4 Millionen Franken für den Neu- und Ausbau des Behindertenheims Amriswil.

7.

Für 1990 erhalten 65 Thurgauer Gemeinden Finanzausgleichsbeiträge in der Höhe von rund 7 Millionen Franken.

9.

Das Gangfischschießen gewinnt in Ermatingen bei den

HR

**RUTISHAUSER
ANTIQUITÄTEN**

BEIM SEMINAR

KREUZLINGEN

FILIALE GOTTLIEBEN

TEL. 072 72 19 72

GEGR. 1874

**Tradition
verpflichtet**



Blick in unsere über 1000m² grossen Ausstellungsräume
mit fachmännisch gepflegten Antiquitäten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 8.00 bis 12.00/13.30 bis 18.30

Samstag 8.00 bis 12.00/13.30 bis 16.00

Gewehrschützen Herbert Lorenzato, Salenstein.

Zeit der Chlausumzüge: In Kreuzlingen zieht der Bischof mit rund 40 Chläusen ein.

13.

Der Regierungsrat beschließt, daß der Leistungslohn auch beim Staatspersonal angewendet wird.

3414 Unterschriften erhält die Petition, die vom Regierungsrat die Gewährung einer 25-Prozent-Zeitgutschrift für nacharbeitendes Pflegepersonal verlangt.

20.

Der Große Rat sagt Ja zum Voranschlag 1991 des Regierungsrates.

Weiter sind 66 Kantonsräte der Ansicht, daß die Frage der kantonalen Nutzungszonen für Abfallanlagen dem Volk zur Abstimmung vorgelegt werden muß. Es ist das erste Mal seit Inkrafttreten der neuen Kantonsverfassung, daß der Große Rat das Mittel des Behördenreferendums einsetzt. Für Diskussionsstoff sorgt die Interpellation von J. Alexander Baumann zur Asylpolitik. Der Große Rat bringt sein Mißbehagen gegenüber der nationalen Asylpolitik zum Ausdruck und fordert Maßnahmen, um die komplexe Problematik wieder in Griff zu bekommen.

Januar

4.

Bundesrat Adolf Ogi weilt im Thurgau: Zuerst im Lokalfernsehen Dießenhofen und anschließend am Neujahrstreffen der SVP Schweiz in Bad Horn.

8.

Vor der Kreuzlinger Empfangsstelle warten 642 Asylsuchende auf Quartier. Kurzfristig sind das ehemalige Apollo-Kino und der Zivilschutzkeller zu Notschlafplätzen umfunktioniert worden.

Strassenbau



wellauer

H. Wellauer AG · Strassen- und Tiefbau · Frauenfeld · Wil · Elgg

9.

Der Große Rat beläßt in erster Lesung das Verbandsbeschwerderecht im neuen Natur- und Heimatschutzgesetz.

10.

Die Seepolizei Thurgau gibt die Unfallstatistik für Bodensee, Untersee und Rhein fürs Jahr 1990 bekannt: Insgesamt ereigneten sich 129 Unfälle mit 35 Verletzten und 10 Toten.

14.

Nachdem die CVP Thurgau bereits einen christlich-sozialen Flügel hat, gründen Wirtschaftskreise der CVP die Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Gesellschaft.

20.

Im Thurgau beschloßen verschiedene Fasnachtskomitees, wegen des Golfkrieges auf das närrische Treiben zu verzichten. So wird auch der Groppenumzug in Ermatingen nicht stattfinden.

23.

Der Große Rat beschäftigt sich mit der Änderung der Geschäftsordnung. Dadurch soll der Ratsbetrieb straffer gestaltet werden.

24.

Der Leiter der Abteilung für Luftreinhaltung im Thurgau, Robert Bösch, warnt: «Wir haben am Bodensee höhere Ozonkonzentrationen, als die SUVA am Arbeitsplatz erlaubt.»

25.

Im Thurgau ist die Zahl der geschädigten Bäume 1990 von 42 auf 48 Prozent gestiegen.

Februar

1.

Die zur Heß-Gruppe gehörende Herrenbekleidungsfabrik Zulauf Rodolfo AG stellt ihren Betrieb in Amriswil auf Ende Mai 1991 ein und entläßt ihre 75 Mitarbeiter.

PIATTI
Regionalvertretung



In unserer **permanenten Küchenausstellung** zeigen wir Ihnen gerne die neuesten Küchen von PIATTI. Wir garantieren für individuelle Planung und professionellen Einbau Ihrer neuen PIATTI-Küche. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-11.30 / 13.30-17.30 Uhr
Übrige Zeiten sowie Samstag nach Vereinbarung.

KÜCHENCENTER SPIRIG
Die Schweizer Küche nach Mass!

Dufourstrasse 74
8570 Weinfelden
072 22 49 57

5.

In der Kaserne Bernrain in Kreuzlingen werden 200 Not-schlafstellen für Asylbewerber geschaffen. Die Zweckent-fremdung der Kaserne ist bis Ende August begrenzt.

6.

Im Jahr 1990 hat die ausländische Bevölkerung im Thur-gau um 1981 Personen auf 34 389 Ausländer zugenommen.

10.

An verschiedenen Orten im Thurgau finden – trotz Golf-krieg – die traditionellen Fasnachtsumzüge statt.

11.

Der Große Rat setzt die erste Lesung der neuen Geschäfts-ordnung fort und beschließt, daß Motionsgründungen und Antworten des Regierungsrates schriftlich aufgesetzt werden, die reinen Vorleseübungen also wegfallen.

14.

Die Zahl der Arbeitslosen ist im Januar 1991 im Vergleich zu den Vormonaten stark angestiegen: Der kantonale Stand von 236 Ganzarbeitslosen und 41 teilweise Arbeits-losen wurde letztmals im Frühjahr 1986 registriert.

19.

Im Thurgau sind 27 Personen angezeigt worden, welche die Volkszählung 1990 boykottiert haben.

27.

Wie die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Österreich/Schweiz/Deutschland feststellt, bevölkern zurzeit 1500 Höckerschwäne den Bodensee.

März

1.

Die Thurgauer Kantonalbank senkt die Zinsen für Neu-hypotheken um $\frac{1}{4}$ Prozent auf $7\frac{3}{4}$ Prozent. Dagegen wer-den die Althypotheken um $\frac{1}{4}$ auf 7 Prozent steigen.

3.

Abstimmungswochenende im Thurgau: Drei kantonale



Interessante Kurse und Vorträge.

Jeder Hobby-Gärtner, der sich weiterbilden möchte, ist beim Grünen Profi an der richtigen Adresse. In Kursen und mit Beratungstagen vermitteln wir Wissenswertes über Pflege, Schnitt, Krankheiten und vieles mehr. Fragen Sie im Garten-Center nach den aktuellen Veranstaltungen.



KONRAD ROTH AG

8593 KESSWIL
Pflanzen-Center

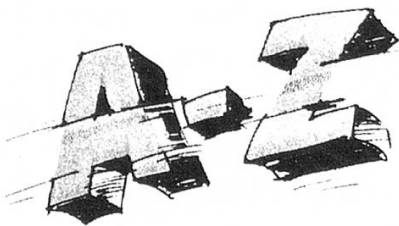
am Bodensee
Telefon 071/63 53 11

Grosse Auswahl.

Beim Grünen Profi finden Sie nicht nur alle jeweils aktuellen Saisonpflanzen für Garten, Balkon und Wohnung, sondern das ganze Jahr hindurch das ganze Drum und Dran fürs grüne Hobby.



Garten-Center-Fachverband, Schweiz
Association des centres de jardinage, Suisse
Associazione dei centri di giardinaggio, Svizzera



Das Neueste vom Neuen.

Das Garten-Center ist ein Markt mit ständigen Neuheiten, der Ihnen gleichzeitig Impulse und Ideen fürs Gärtnern vermittelt. Schauen Sie deshalb öfters mal vorbei – es lohnt sich.

Viel Einkaufs- spass.

Ein Besuch im Garten-Center ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Denn die Vielfalt an Pflanzen, die exotischen Gewächse, die Treibhäuser voller Grün wie im Dschungel, die Auswahl an Sorten, Geräten, Maschinen, Accessoires etc. machen schon das Planen und Auswählen zum reinen Vergnügen.



Vorlagen: Ja zur Revision des kantonalen Baugesetzes mit den kantonalen Nutzungszonen und zum Neu- und Ausbau des Arbeitsheimes Amriswil mit 30 842 Ja gegen 17 911 Nein, respektive 47 075 Ja gegen 6332 Nein. Das Kreditbegehren von 9,13 Millionen Franken zur Restaurierung der Komturei Tobel und für deren Ausbau zu einem Museum für Bauern- und Dorfkultur wird jedoch mit 28 253 Nein gegen 24 033 Ja abgelehnt. Zwei eidgenössische Urnengänge: Ja zum Stimmrecht 18 mit 37 054 Ja gegen 17 286 Nein und Nein zur LdU-Initiative zum öffentlichen Verkehr mit 34 732 Nein gegen 18 927 Ja.

4.

Die SBB geben bekannt, daß sie in den nächsten fünf bis zehn Jahren ihr Personal von 22 Bahnstationen im Thurgau abziehen.

Vom Stimmrecht 18 auf nationaler Ebene profitieren rund 5100 Thurgauerinnen und Thurgauer.

6.

Verkehrsstatistik 1990: Die Zahl der Verletzten ging um 100 auf 699 zurück, die Zahl der Toten stieg um 2 auf 39.

7.

Die Thurgauer Staatsrechnung 1990 weist bei einem Aufwand von 816 Millionen Franken einen Ertragsüberschuß von 578 081 Franken aus.

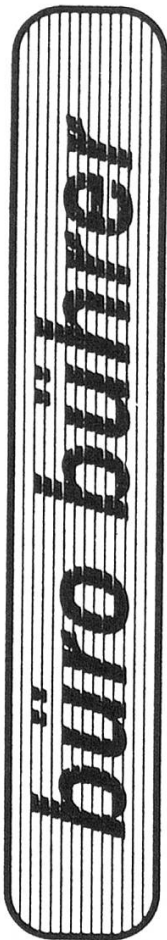
Der Große Rat beschließt die erste Lesung über das neue Natur- und Heimatschutzgesetz. Dabei wird Kritik laut, in der zweiten Lesung müßten verschiedene Verbesserungen eingebracht werden.

10.

Der Eidgenössische Jodler-Verband tagt in Weinfelden und wählt den Glarner Hermann Noser zum neuen Zentralpräsidenten.

13.

Thurgauer Verkehrsstatistik 1990: Der Verkehr auf den



Ihr Fachgeschäft macht das Beste aus Ihrem Büro

Bahnhofstrasse 3

8280 Kreuzlingen

Telefon 072 / 72 45 72

Büro - Organisation
Planung

Büro - Technik mit modernster
Reparaturwerkstätte

Büro - Shop mit fachmännischer
Beratung für alle

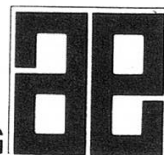
Büro - Artikel



Fenster – die Augen Ihres Hauses

- handwerkliche Massarbeit
- hohe Qualität
- äusserst kalkulierter Preis

Max Aeschbacher
8534 Weiningen TG



Schreinerei
Fensterbau
054 747 21 13

Einbauküchen

Staatsstraßen hat um 2 Prozent zugenommen. 1989 betrug die Zunahme noch 5 Prozent.

18.

Der Große Rat erklärt die Motion von Giosch Antoni Sgier (CVP, Arbon) zur kantonalen Wohnbauförderung für erheblich.

23.

Regierungsrat Ulrich Schmidli weiht den «Schwabenberg» ein, der als Thurgauer Auftakt für das Jubiläumsjahr gedacht ist.

27.

Der Pfyner Marc Rüdin erhält bei der Prüfung zum Detailhandelsangestellten die erste Traumnote 6.

April

1.

Sportspektakel im Thurgau: Beim Osterspringen in Amriswil holt sich Lesley McNaught den Grand Prix, und beim Frauenfelder Moto-Cross sind die Ausländer die Gewinner.

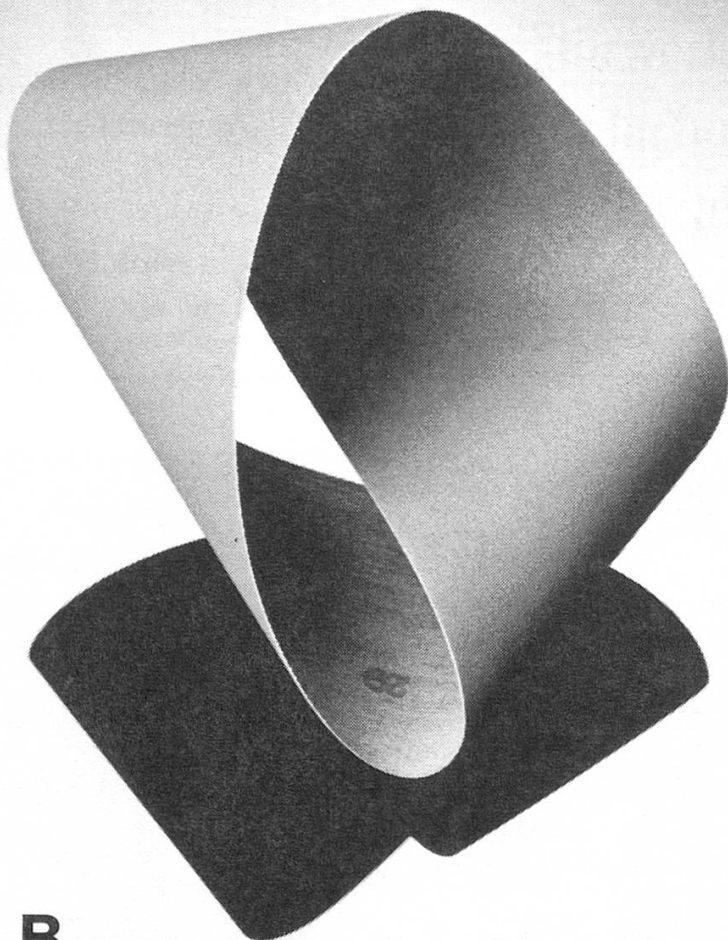
3.

Bei den Lehrabschlußprüfungen werden im Thurgau 827 Absolventen geprüft. Die beste Note, 5,8 erzielt Ulrich Ribi, Elektromonteur, Raperswilen.

4.

Ganztägige Großratsitzung: Am Morgen erhöht der Große Rat seine Sitzungsgelder, und der Nachmittag gehört der Jubiläumsfeier 700 Jahre Eidgenossenschaft: Vorerst findet der festliche Akt mit Großratspräsident Ernst Kunz als Festredner vor dem Frauenfelder Rathaus statt, anschließend wird die Ausstellung «Panorama Thurgau '91», einer der bedeutendsten Thurgauer Beiträge zum Jubiläumsjahr, im Rahmen der Frauenfelder Frühjahrmesse eröffnet.

Ist es Kunst oder ist es Schleifpapier?



Beides. Seit der Steinzeit versucht sich der Mensch in der Kunst des Schleifens.

Heute aber schafft unsere Entwicklungsabteilung die Basis dafür, dass wir flexible Schleifmittel herstellen können, die Spitzenenergie erzielen.

Diese Bandschleife z. B., deren Verbindungsstelle nur Bruchteile von mm Höhendifferenz zum Rest des Bandes aufweist.

Eben, um Spitzenenergie zu erzielen.

Spitzenqualität kann also für den Schleif-Fachmann entscheidend sein. Uns spornt das an, in der Entwicklung nicht stehen zu bleiben. Wir sind mit unserer Kunst noch lange nicht am Ende. Wir streben nach immer bessern Ergebnissen – für alle, die auf Spitzenqualität setzen.



Spitzenqualität ist unser Standard.

SIA Schweizer Schmirgel- und Schleifindustrie AG,
8500 Frauenfeld

8.

Regierungsrat Ulrich Schmidli stellt das neue Abfallgesetz des Kantons vor. 41 Paragraphen bringen die Absicht zum Ausdruck, die Abfallflut einzudämmen und unvermeidbare Abfälle umweltgerecht zu entsorgen.

15.

Wie mitgeteilt wird, schuldet der Financier Werner K. Rey der Thurgauer Kantonalbank 10 Millionen Franken, welche die TKB aller Wahrscheinlichkeit nach abschreiben muß, weil Rey zahlungsunfähig ist.

17.

Spatenstich für den Erweiterungsbau der Kantonsschule Frauenfeld mit den Regierungsräten Arthur Haffter und Ulrich Schmidli.

22.

Der Große Rat diskutiert das Natur- und Heimatschutzgesetz in zweiter Lesung. Dabei spricht er – entgegen der ersten Lesung – Kantonsbeiträge für die Umweltorganisationen, wenn diese projekt- und objektbezogen sind.

25.

Wie die Abteilung Luftreinhaltung des kantonalen Amtes für Umweltschutz und Wasserwirtschaft bekannt gibt, sind insbesondere bei der Ozonbelastung die Grenzwerte massiv überschritten worden.

28.

Die Flaggschiffe treffen sich zum Saisonauftakt auf dem Bodensee zur Flottensternfahrt, wobei das 20-Jahr-Jubiläum und die 700 Jahre Eidgenossenschaft gefeiert werden.

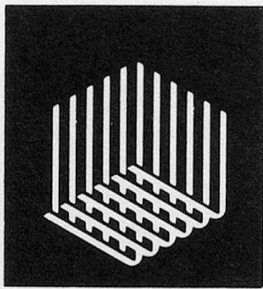
Mai

4.

Die CVP Schweiz und die EVP Schweiz halten ihren Parteitag in Weinfelden ab.

5.

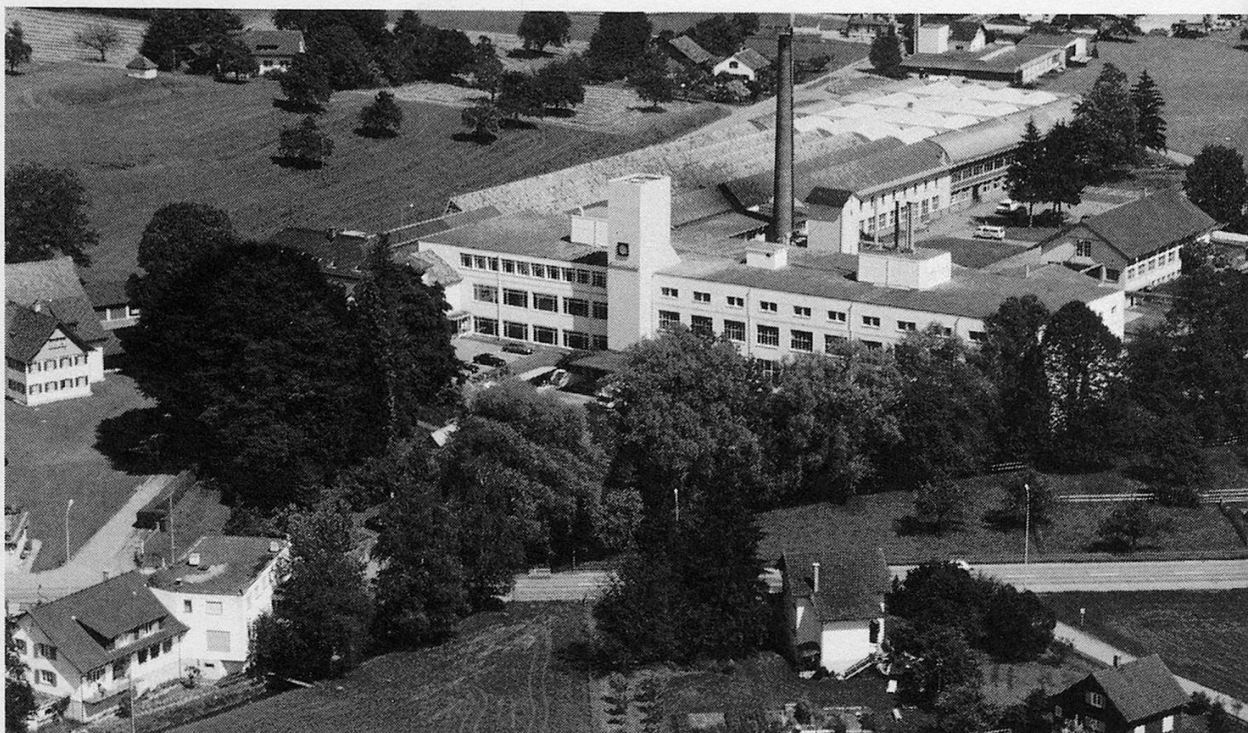
Die Gemeinderatswahlen in Frauenfeld, Kreuzlingen und



Schweizerische Gesellschaft für
Tüllindustrie AG
CH-9542 Münchwilen

Telefon 073 – 26 21 21

Telex 883 293 tuelch, Telefax 073 – 26 41 61



Bobinet-Tüllgewebe

für Stickerei, Wäsche, Konfektion, Schleier, Perücken, Theaterdekor, Theaterbekleidung, technische Einsatzzwecke.

Raschelgewirke

Reichhaltige Gardinenkollektion, Technische Gewirke, Wirktülle uni und gemusterte für Stickereizwecke.

Veredlung

Ausrüsten der Eigenfabrikate. Lohnveredlung (Stück + Garn), Warenbreiten bis 10 m.

26.

An dem 35. Thurgauer Nationalturnertag in Ueßlingen kann Markus Thomi, Wigoltingen, den Tagessieg für sich entscheiden. 9310 Thurgauerinnen und Thurgauer nehmen am Eidgenössischen Feldschiessen teil; je 71 Punkte erzielen: Adrian Grunder, Frauenfeld; Bruno Kellenberger, Horn; Richard Messerli, Leimbach.

29.

Wie die Model-Firmenleitung in Weinfelden bekannt gibt, soll ein Neu- und Erweiterungsbau für 50 Millionen Franken die Produktionsengpässe abbauen und die Herstellungskapazität um 15 Prozent erhöhen.

Juni

2.

Abstimmungwochenende im Thurgau: Bei einer Stimmbeteiligung von 37 Prozent nehmen die Thurgauer Stimmberechtigten zu zwei eidgenössischen und zwei kantonalen Vorlagen Stellung: Die Neuordnung der Bundesfinanzen lehnen die Thurgauer ebenfalls ab, und zwar mit 25 668 Nein gegen 20 474 Ja. Dafür stimmen sie der Änderung des Militärstrafgesetzes zu: 29 553 Ja gegen 16 998 Nein. Das Kreditbegehren von 5,7 Millionen Franken für den Ausbau des Bahnhofs Frauenfeld heißt das Thurgauervolk mit 30 821 Ja gegen 14 522 Nein gut, das Stimmrecht 18 auf kantonaler und kommunaler Ebene mit 33 248 Ja gegen 12 530 Nein.

4.

Wie Conny Gasser, Chef des Freizeitparkes in Lipperswil, mitteilt, hat der Kreuzlinger Bezirksstatthalter Herbert Ammann alle Strafanzeigen gegen die Delphinhaltung im Conny-Land zurückgewiesen.

5.

Der Große Rat stimmt in erster Lesung der Geninitiative lustlos zu. Sie verbietet Eingriffe in die Keimbahn des Menschen.

FLEIG

Tel. 054 63 16 51

CH-8556 Wigoltingen / TG Spezialwerkstätten
für Polstermöbel

*Kaufen Sie keine Polstergarnitur, bevor Sie das reichhaltige und exklusive
Sortiment von FLEIG geprüft haben*



Gründe, die für FLEIG Polstergarnituren sprechen

*60jährige Erfahrung • klassisch, zeitloses Design • handwerkliche Fertigung
Schweizer Qualitätsarbeit*

Besuchen Sie unsere Fabrikausstellung. Verkauf nur über das gute Fachgeschäft.

6.

Der Thurgauer Regierungsrat lehnt die vom Bundesrat vorgeschlagene Autobahn-Temporeduktion auf 100 km und diejenige von 70 auf Staatsstraßen außerorts ab, wenn es die Sommersmoglage erfordert. Nach Ansicht der Thurgauer Regierung ist diese Maßnahme nutzlos.

12.

Das Präsidium des Verbandes Thurgauischer Gemeindeammänner geht von Edi Minder (Steckborn) auf Hermann Lei (Weinfelden) über.

14.

Der Frauenstreik stößt auch im Thurgau auf wenig Echo.

15.

Um den Katastrophenfall zu üben, findet in Täggerschen eine Großübung statt, bei der – fingiert – brennende Tanklager zu löschen sind. Die Kunsteisbahn Weinfelden feiert ihr 30-Jahr-Jubiläum.

17.

Wie das Arbeitsamt des Kantons Thurgau mitteilt, sind im Mai 1991 417 Personen als arbeitslos registriert worden. Nur im ersten Quartal 1976 ist diese Zahl überboten worden.

Langdauernde Regenfälle führen dazu, daß die Thur einmal mehr die Vorauen unter Wasser setzt.

18.

In Wittenwil bei Aadorf wird das modernste NOK-Unterwerk eingeweiht.

19.

Der Große Rat diskutiert in erster Lesung die Änderung der Strafprozeßordnung und beschließt, anstelle des aufgehobenen Kriminalgerichts mit Kriminalkammer für schwere Verbrechen in erster Instanz die Bezirksgerichte einzusetzen. Der Antrag, ein kantonales Strafgericht in erster Instanz vorzusehen, wird klar bachab geschickt.



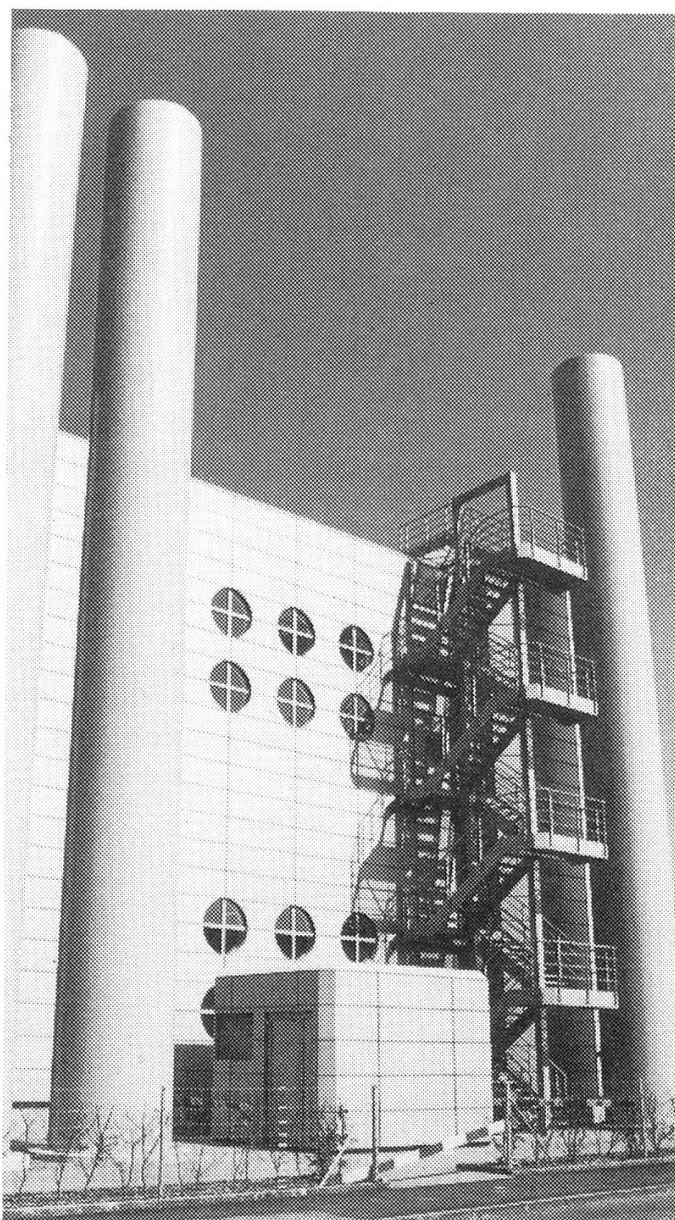
Produkt

Wir sind Spezialisten für:

- Chromstahlkamine
EMPA geprüft
VKF anerkannt
- Spezialanfertigungen
im Apparatebau

Beratung · Offerte
kostenlos und unverbindlich

WILLY BISCHOFF AG
8370 Sirnach
Oberhofenstr. 7
Tel. 073 26 41 26
Fax 073 26 45 31



Grosskamin-Anlage Habasit, Reinach



kaminbau
apparatebau
rohrbefestigungen

Weinfeldern zeigen Sitzgewinne für die bürgerlichen Parteien.

6.

Der Große Rat berät in zweiter Lesung das neue Natur- und Heimatschutzgesetz.

8.

In Kreuzlingen wird die Gewa (Gewerbe- und Handlungsausstellung) eröffnet, die bis Sonntagabend ihre Tore in der Eissporthalle offenhält.

9.

In Lengwil ereignet sich ein Zugsunglück, das 16 Verletzte fordert. Menschliches Versagen ist die Ursache der Zugs-kollision.

12.

Hochwasseralarm an Sitter und Thur: Die Schutzdämme halten den gewaltigen Wassermassen stand, und größere Schäden bleiben aus. Am späten Sonntagnachmittag wird der Hochwasseralarm wieder aufgehoben.

18.

Saisonstart für die Schiffe der Unterseeflotte, nachdem der Pegel um 30 Zentimeter in den letzten Tagen angestiegen ist.

20.

Vor 12 000 Zuschauern finden in Frauenfeld die Pfingst-Pferderennen statt.

22.

Wahlsitzung im Großen Rat: Mit 104 Stimmen wird Jakob Hagmann (SVP, Hüttwilen) zum Grobstratspräsidenten gewählt und Hanspeter Fischer mit 103 Stimmen zum Regierungsratspräsidenten.

23.

Wie die Lista-Firmenleitung in Erlen bekanntgibt, werden 550 der 625 Mitarbeiter ab Juni Kurzarbeit erhalten. Es handelt sich um eine Reduktion von rund 20 Prozent. Die getroffene Maßnahme ist auf das laufende Jahr befristet.

Natur liegt in der Natur von

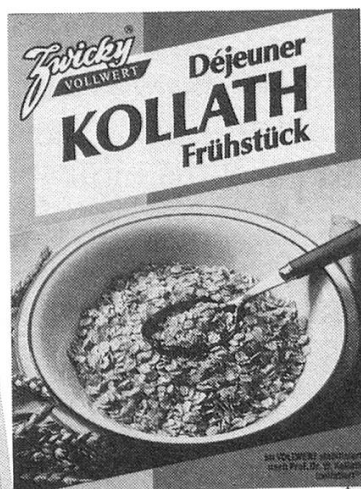
Zwicky®

VOLLWERT



Sojaflocken

Zwicky Sojaflocken werden hergestellt aus gehaltvollen Sojabohnen und sind überzogen mit Malz. Sojaflocken sind cholesterinfrei und enthalten 38 % pflanzliches Protein. Zwicky Sojaflocken sind als einzige nach dem Verfahren von Prof. Dr. W. Kollath in ihrem ganzen Vollwert stabilisiert und enthalten wenig Kohlenhydrate.



KOLLATH-Frühstück

Die KOLLATH-Frühstück-Flocken bieten den natürlichen Gehalt des Weizens an Vitaminen, vor allem der B-Gruppe, als den unentbehrlichen Wuchsstoffen.

Es sättigt, ohne dick zu machen. Man spürt keinen Hunger bis mittags und bleibt frisch und leistungsfähig.

Im Vollwert stabilisiert durch das Verfahren von Prof. Dr. med. W. Kollath (Collatieren®).



5-Korn-Flocken

Kraft und Energie aus wertvollsten Kornarten

Eine ausgewogene Mischung aus Weizenflocken, Haferflocken, Hirseflocken, Roggenflocken und Gerstenflocken ergibt eine gehaltvolle Basis für leichte Müesli.

Zwicky 5-Korn-Flocken sind der ideale Kraftspender für alle, die viel leisten müssen.



Schweizerische Schälmmühle E. Zwicky AG
8554 Müllheim-Wigoltingen

26.

SVP Thurgau reicht Standesinitiative gegen den Mißbrauch des Asylrechts mit 7218 Unterschriften ein.

29.

Der Thurgau feiert sein Jubiläumsfest im Rahmen der 700-Jahr-Feier der Eidgenossenschaft in Weinfelden, wobei Bundesrat Arnold Koller die Grüße der Landesregierung überbringt.

Juli

3.

Der Große Rat heißt die Motion von Kantonsrat Hansueli Raggenbaß gut, welche die Schaffung von Wahlkreisen in Gemeinden ermöglicht, um die Gemeindeorganisation zu erleichtern.

6.

Bei idealen Wetterbedingungen besuchen rund 60 000 Fans das Open air «Out In The Green» in Frauenfeld.

9.

In Amriswil werden 1480 Unterschriften dem Gemeinderat übergeben. Die Initiative fordert ein Gemeindeparlament, wie dies in Frauenfeld, Kreuzlingen und Weinfelden schon institutionalisiert ist. Nun haben alle Stimmberechtigten in Amriswil über das Begehren abzustimmen.

14.

Wie das kantonale Arbeitsamt mitteilt, steigt die Zahl der Ganzarbeitslosen weiter und erreicht im Juni die Zahl 410.

22.

Wie die Viehzählung 1991 ergibt, sinkt die Anzahl der Kühe, Jungkälber und Rinder im Thurgau. Rückläufig ist auch der Bestand an Rindviehbesitzern.

24.

Zwischen 1985 und 1990 sind im Thurgau rund 8 Prozent der Landwirtschaftsbetriebe aufgegeben worden; es betrifft dies vor allem Nebenerwerbsbetriebe.

Die bedeutende
Grossbuchbinderei
für Qualität



Schumacher AG
Buchproduktion
3185 Schmitten FR
Handbinderei
3000 Bern 14

Da gibt es mehr für Ihr Geld !

TEPPICH-QUELLE MÄRSTETTEN

Hintere Gillstrasse 14

Tel. 072/ 28 10 75

öffnungszeiten: Montag 13.30 - 18.30 Uhr
Dienstag - Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
Samstag 09.00 - 16.00 Uhr

- Familienfreundliche Preise
- Verlege-Service
- Grosse Auswahl Teppiche - Novilon - Milieux

25.

Die beiden im Straßenbau tätigen Thurgauer Unternehmen haben einen Vertrag unterzeichnet, wonach die Franz Vago AG die Aktienmehrheit der Dünner AG übernimmt.

August

1.

Bei den 1.-August-Reden im Thurgau wird neben der Selbständigen «Willensnation» Schweiz auch die zukünftige Rolle der Eidgenossenschaft im Herzen Europas immer wieder angesprochen.

10.

Rund 150 000 besuchen das Seenachtfest von Kreuzlingen und Konstanz, das infolge des wunderschönen Sommerwetters alle Rekorde bricht.

13.

Bundesrat Arnold Koller referiert auf dem Wolfsberg über die Schweiz und Europa.

14.

Der Große Rat nimmt Stellung zum regierungsrätlichen Rechenschaftsbericht und verabschiedet die Teilrevision des Gesetzes über Wahlen und Abstimmungen.

Die Zahl der Arbeitslosen ist auch im Thurgau im Steigen begriffen: Im Juli waren 304 Männer und 160 Frauen als ganzarbeitslos, 20 Männer und 56 Frauen als teilarbeitslos gemeldet.

17.

In Kreuzlingen findet der Wahlparteitag der SVP Schweiz im Zirkuszelt und im Beisein von Bundesrat Adolf Ogi statt.

19.

Die Kreuzlinger Empfangsstelle hat einen neuen Leiter: Marc Elsaesser.

25.

Bundesrat Adolf Ogi besucht das 17. Eidgenössische Veteranenschießen, das in Frauenfeld über die Bühne geht.

**Beratung,
die zum Ziel
führt!**

OBT Treuhand AG

Unternehmensberatung

8570 Weinfeld, Bahnhofstrasse 3,
Telefon 072/22 10 10, Telefax 072/22 35 68



Mitglied der Treuhand-Kammer
Member of Summit International Associates, Inc.



26.

Die extreme Trockenheit macht auch der Thurgauer Landwirtschaft zu schaffen; es werden Mindererträge vor allem bei den Äpfeln, bei den Kartoffeln, bei den Zuckerrüben und beim Mais erwartet.

28.

Der Große Rat erklärt die Motionen von Marlies Mettler und Walter Sommer für erheblich. Dadurch wird der Kanton verpflichtet, das Schulgeld beim Besuch von außerkantonalen Mittelschulen (vornehmlich Schaffhausen und Wil) teilweise zu übernehmen.

31.

Der Thurgauer Werner Günthör wird Weltmeister im Kugelstoßen.

Bauen ist Vertrauenssache



Ihr Partner
für Klein- und Grossaufträge
termingerecht und
zuverlässig

EGOLF AG

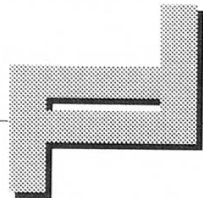
Strassen- und Tiefbau

Weinfelden, Kreuzlingen, Steckborn,
Wuppenau, Altnau, Wil

PERFEKTION
IN IHRER
SCHÖNSTEN FORM:
POLSTERMÖBEL
DER LINEA-D



Eckmayer + Schoch ASW



PAUL DÄPP AG

Polstermöbelfabrik

CH-8583 Sulgen

Telefon 072/42 11 11